



DIÖZESE
INNSBRUCK

Digitales Archiv

Das Brot

Digitales Archiv

Shelf Mark: 1.3.1.18.145

CC-BY-NC-ND-Lizenz (4.0)

Creative Commons Namensnennung - Nicht kommerziell - Keine Bearbeitung 4.0 International Lizenz

[urn:nbn:at:at-dai-10027](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:at:at-dai-10027)



DER BISCHOF VON INNSBRUCK

Das Brot. Brot ist ein Mythos.
 Das Thema zieht weiter Kreise, beginnend beim
 kleinsten persönlichen Leben.
 Mein Großvater war Bäckermeister. Und als
 kleine Kinder gab er uns Brot vor.
 Ich erzähle, du erzählst. Wie vor mir
 mehr als 150 Jahren von Klaisen als
 14-jähriger mit dem Reichkorn voll Brot nach
 Laibforn hin auf meine und dort zu singen hatte:
 Kaf o, Kaf o, Kaf o, warme Strümpfen und Becken.
 Brot Kaf o, Kaf o, Kaf o. Ich verstehe, daß
 es der älteste ^{mythische} Slogan der Tiroler Brotgewerber ist,
 der überliefert ist. Ein Beitrag zur Geschichte der Werbung.
 Der Großvater war in Tracht. Aber gebacken hat
 zu Hause mir er. Und da er die tolle Bäckerei
 in der Leopoldstr. besaß, hat er der Mithelgebirge
 mit der Ital. Arbeiter der Brennebahn betriebs.
 Und geblieben ist das Kundschaftsbrot mit den
 Gasthäusern von Kersch und Tücher bis nach
 Adram und Sistrans, die ich daher früh kennen
 lernte.

46-jährigen
 Dr. Schain-
 kerer Dr. i-
 radla (Hofen)
 hat mich
 auf der
 Kränzung
 a. Prof. f. am

Später kam die Zeit, in der Brot zum Markt
 die Lebenswürde (im uralten Markt). Solange
 man Brot hat, ist man nicht in Not. Es hat
 mich die Jahre, wo der Brotkater für ein Brot
 aber ein Soldatenzelt der größte Vertrauens-
 mann war. Brot war das Leben. Und das alte
 Gebot vom täglichen Brot bekam wieder Klang.
 Und dann kam die Zeit, wo das Brot wieder
 in den Abfalltonnen der Dausenböcke lag, sogar
 mit Butter drauf.... Und wo ein Dausen
 Brotgeschäft neben mir geschäft hat, weil
 ein Journalist an der Seite des Herrn zu Braun. Es
 ist höchste Zeit, daß wieder der Hitler kommt
 und Ordnung macht, hat sie gesagt. Ich
 hab ihr recht sagen: Kubern Hitler wären
 Millionen ein ausgerüstetes Seemanns Kilo
 weiterweit gelaufen...

Und so ist das Brot, das heute in Brotbacken von
 formen angeboten wird, immer wieder in der
 Mitte getreten.

Kaisar, Schinken, Ananas und Honig - das
 ist alles kein Mythos

Brot ist ein Mythos

Ja es ist mehr als ein Mythos.

Jeden Tag nehme ich ein Stück Brot und sage
 das ist mein Leib. Und ich glaube daran. Und
 so wird Brot zur göttlichen Gegenwart.

Wenn jetzt ein Brotbrüderstahl gibt, klingt da-
 bei etwas von diesem heiligen Mythos der Brot mit.
 Eine delikatessen Brüderstahl - das geht nicht. Ein
 Brot ist es etwas anderes, Tieferer, Leichter, Beter.

